

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Freising
November 2024



Sperrfrist:
29.11.2024, 10:00 Uhr



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Freising
Berichtsmonat:	November 2024
Erstellungsdatum:	26.11.2024
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	03.01.2025
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Südost Bundesagentur für Arbeit 90328 Nürnberg
E-Mail:	Statistik-Service-Suedost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0911 / 179-8001
Fax:	Fax: 0911 / 179-908001
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, November 2024.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Freising

November 2024

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	4
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	6
Komponenten der Unterbeschäftigung	7
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	8
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	10
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	11
Gemeldete Arbeitsstellen	12
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	13
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	14
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	15
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	16
Geschäftsstellenbezirk Freising	17
Geschäftsstellenbezirk Erding	20
Geschäftsstellenbezirk Dachau	23
Geschäftsstellenbezirk Ebersberg	26

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Freising
 November 2024

Merkmale	Nov 2024	Okt 2024	Sep 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Nov 2023		Okt 2023	Sep 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	19.686	19.251	19.069	435	2,3	2.327	13,4	12,4	12,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	10.728	10.735	10.940	-7	-0,1	1.621	17,8	16,7	13,3
53,9% Männer	5.781	5.724	5.738	57	1,0	1.019	21,4	19,8	16,3
46,1% Frauen	4.947	5.011	5.202	-64	-1,3	602	13,9	13,4	10,1
9,7% 15 bis unter 25 Jahre	1.040	1.077	1.139	-37	-3,4	224	27,5	22,0	11,3
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	264	269	298	-5	-1,9	93	54,4	25,7	16,0
38,0% 50 Jahre und älter	4.076	4.093	4.132	-17	-0,4	451	12,4	12,3	10,0
29,2% dar. 55 Jahre und älter	3.135	3.165	3.158	-30	-0,9	379	13,8	14,5	11,4
20,2% Langzeitarbeitslose	2.171	2.144	2.146	27	1,3	302	16,2	11,0	9,4
8,1% Schwerbehinderte Menschen	871	886	929	-15	-1,7	85	10,8	11,7	12,6
40,1% Ausländer	4.306	4.230	4.339	76	1,8	713	19,8	16,5	12,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.819	3.166	2.804	-347	-11,0	46	1,7	20,7	9,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.430	1.638	1.467	-208	-12,7	46	3,3	28,1	11,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	569	652	573	-83	-12,7	-52	-8,4	4,7	9,8
seit Jahresbeginn	32.132	29.313	26.147	x	x	1.560	5,1	5,4	3,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.820	3.359	2.993	-539	-16,0	-14	-0,5	10,3	5,2
dar. in Erwerbstätigkeit	1.065	1.232	1.185	-167	-13,6	77	7,8	7,4	-1,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	658	1.024	819	-366	-35,7	-131	-16,6	10,2	7,3
seit Jahresbeginn	30.619	27.799	24.440	x	x	925	3,1	3,5	2,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,8	2,8	2,9	x	x	x	2,4	2,5	2,6
dar. Männer	2,8	2,8	2,8	x	x	x	2,4	2,4	2,5
Frauen	2,8	2,8	2,9	x	x	x	2,5	2,5	2,7
15 bis unter 25 Jahre	2,5	2,6	2,8	x	x	x	2,0	2,2	2,5
15 bis unter 20 Jahre	2,0	2,0	2,3	x	x	x	1,3	1,7	2,0
50 bis unter 65 Jahre	3,1	3,1	3,1	x	x	x	2,8	2,8	2,9
55 bis unter 65 Jahre	3,6	3,6	3,7	x	x	x	3,3	3,4	3,5
Ausländer	5,8	5,7	5,9	x	x	x	5,2	5,3	5,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,1	3,1	3,1	x	x	x	2,7	2,7	2,8
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	11.625	11.633	11.718	-8	-0,1	1.636	16,4	16,4	12,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	13.745	13.608	13.545	137	1,0	1.735	14,4	14,2	11,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	13.895	13.765	13.704	130	0,9	1.699	13,9	13,7	11,4
Unterbeschäftigungsquote	3,6	3,6	3,6	x	x	x	3,2	3,2	3,3
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	5.970	5.822	5.941	148	2,5	1.177	24,6	23,3	20,2
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	9.998	9.878	9.985	119	1,2	742	8,0	7,2	7,3
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.895	3.834	3.904	62	1,6	101	2,7	1,0	-0,7
Bedarfsgemeinschaften	7.523	7.471	7.537	52	0,7	486	6,9	6,6	6,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	911	765	688	146	19,1	13	1,4	-18,4	-29,8
Zugang seit Jahresbeginn	9.031	8.120	7.355	x	x	-1.376	-13,2	-14,6	-14,2
Bestand	5.795	5.817	5.954	-22	-0,4	-700	-10,8	-15,3	-15,3

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Freising
 November 2024

Merkmale	Nov 2024	Okt 2024	Sep 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Nov 2023		Okt 2023	Sep 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	11.123	10.817	10.526	306	2,8	1.698	18,0	18,3	15,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.707	6.717	6.691	-10	-0,1	1.226	22,4	24,1	17,1
56,0% Männer	3.754	3.690	3.620	64	1,7	739	24,5	25,0	17,2
44,0% Frauen	2.953	3.027	3.071	-74	-2,4	487	19,7	23,0	16,9
9,9% 15 bis unter 25 Jahre	667	706	725	-39	-5,5	123	22,6	28,6	12,9
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	107	102	117	5	4,9	33	44,6	17,2	19,4
40,7% 50 Jahre und älter	2.728	2.716	2.738	12	0,4	344	14,4	15,3	12,3
32,2% dar. 55 Jahre und älter	2.158	2.167	2.160	-9	-0,4	295	15,8	17,5	13,7
8,5% Langzeitarbeitslose	569	556	549	13	2,3	95	20,0	10,3	8,9
8,4% Schwerbehinderte Menschen	565	575	605	-10	-1,7	65	13,0	16,2	13,5
30,9% Ausländer	2.071	2.029	1.925	42	2,1	539	35,2	35,7	23,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.022	2.339	2.040	-317	-13,6	67	3,4	28,7	8,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.310	1.515	1.362	-205	-13,5	13	1,0	27,7	10,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	310	379	319	-69	-18,2	54	21,1	34,9	9,6
seit Jahresbeginn	23.295	21.273	18.934	x	x	1.603	7,4	7,8	5,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.974	2.237	2.234	-263	-11,8	172	9,5	9,7	6,4
dar. in Erwerbstätigkeit	927	1.042	1.043	-115	-11,0	69	8,0	3,6	-1,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	363	503	543	-140	-27,8	34	10,3	17,0	14,8
seit Jahresbeginn	21.567	19.593	17.356	x	x	1.123	5,5	5,1	4,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,8	1,8	1,8	x	x	x	1,5	1,4	1,5
dar. Männer	1,8	1,8	1,8	x	x	x	1,5	1,5	1,5
Frauen	1,7	1,7	1,7	x	x	x	1,4	1,4	1,5
15 bis unter 25 Jahre	1,6	1,7	1,8	x	x	x	1,3	1,3	1,6
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,8	0,9	x	x	x	0,6	0,7	0,8
50 bis unter 65 Jahre	2,1	2,0	2,1	x	x	x	1,8	1,8	1,9
55 bis unter 65 Jahre	2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,3	2,3	2,3
Ausländer	2,8	2,7	2,6	x	x	x	2,2	2,2	2,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,9	1,9	1,9	x	x	x	1,6	1,6	1,7
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.161	7.132	7.100	29	0,4	1.290	22,0	23,8	17,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.903	7.787	7.719	116	1,5	1.409	21,7	22,9	18,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.049	7.938	7.874	111	1,4	1.369	20,5	21,7	17,0
Unterbeschäftigungsquote	2,1	2,1	2,0	x	x	x	1,8	1,7	1,8
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	5.970	5.822	5.941	148	2,5	1.177	24,6	23,3	20,2

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Freising
November 2024

Merkmale	Nov 2024	Okt 2024	Sep 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Nov 2023		Okt 2023	Sep 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	8.563	8.434	8.543	129	1,5	629	7,9	5,8	8,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.021	4.018	4.249	3	0,1	395	10,9	6,2	7,8
50,4% Männer	2.027	2.034	2.118	-7	-0,3	280	16,0	11,5	14,7
49,6% Frauen	1.994	1.984	2.131	10	0,5	115	6,1	1,3	1,7
9,3% 15 bis unter 25 Jahre	373	371	414	2	0,5	101	37,1	11,1	8,7
3,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	157	167	181	-10	-6,0	60	61,9	31,5	13,8
33,5% 50 Jahre und älter	1.348	1.377	1.394	-29	-2,1	107	8,6	6,7	5,7
24,3% dar. 55 Jahre und älter	977	998	998	-21	-2,1	84	9,4	8,4	6,9
39,8% Langzeitarbeitslose	1.602	1.588	1.597	14	0,9	207	14,8	11,2	9,6
7,6% Schwerbehinderte Menschen	306	311	324	-5	-1,6	20	7,0	4,4	11,0
55,6% Ausländer	2.235	2.201	2.414	34	1,5	174	8,4	3,0	5,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	797	827	764	-30	-3,6	-21	-2,6	2,7	12,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	120	123	105	-3	-2,4	33	37,9	32,3	32,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	259	273	254	-14	-5,1	-106	-29,0	-20,2	10,0
seit Jahresbeginn	8.837	8.040	7.213	x	x	-43	-0,5	-0,3	-0,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	846	1.122	759	-276	-24,6	-186	-18,0	11,5	1,7
dar. in Erwerbstätigkeit	138	190	142	-52	-27,4	8	6,2	34,8	-3,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	295	521	276	-226	-43,4	-165	-35,9	4,4	-4,8
seit Jahresbeginn	9.052	8.206	7.084	x	x	-198	-2,1	-0,1	-1,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,1	1,1	1,1	x	x	x	1,0	1,0	1,1
dar. Männer	1,0	1,0	1,0	x	x	x	0,9	0,9	0,9
Frauen	1,1	1,1	1,2	x	x	x	1,1	1,1	1,2
15 bis unter 25 Jahre	0,9	0,9	1,0	x	x	x	0,7	0,8	0,9
15 bis unter 20 Jahre	1,2	1,3	1,4	x	x	x	0,8	1,0	1,2
50 bis unter 65 Jahre	1,0	1,0	1,0	x	x	x	0,9	1,0	1,0
55 bis unter 65 Jahre	1,1	1,1	1,1	x	x	x	1,1	1,1	1,1
Ausländer	3,0	3,0	3,3	x	x	x	3,0	3,1	3,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,2	1,1	1,2	x	x	x	1,1	1,1	1,2
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.464	4.502	4.618	-38	-0,8	346	8,4	6,4	6,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.842	5.821	5.826	21	0,4	326	5,9	4,2	4,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.845	5.827	5.830	18	0,3	329	6,0	4,3	4,6
Unterbeschäftigungsquote	1,5	1,5	1,5	x	x	x	1,5	1,5	1,5
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	9.998	9.878	9.985	119	1,2	742	8,0	7,2	7,3
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.895	3.834	3.904	62	1,6	101	2,7	1,0	-0,7
Bedarfsgemeinschaften	7.523	7.471	7.537	52	0,7	486	6,9	6,6	6,8

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für September 2024 bis November 2024.

[zurück zum Inhalt](#)

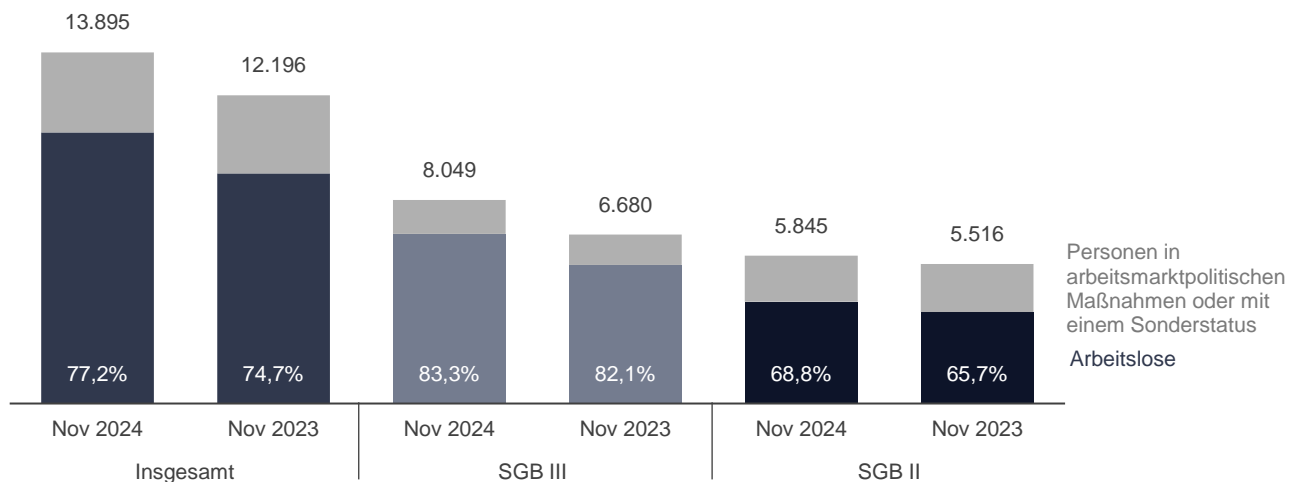
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Freising

November 2024

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Nov 2024	Okt 2024	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Nov 2023		Okt 2023	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	10.728	10.735	-7	-0,1	1.621	17,8	16,7	13,3
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	897	898	-1	-0,1	15	1,7	12,7	6,3
Aktivierung und berufliche Eingliederung	841	841	-	-	69	8,9	23,7	17,7
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	56	57	-1	-1,8	-54	-49,1	-51,3	-51,2
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	11.625	11.633	-8	-0,1	1.636	16,4	16,4	12,8
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	2.119	1.974	145	7,3	98	4,8	2,3	6,3
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	631	544	87	16,0	69	12,3	6,5	24,6
Arbeitsgelegenheiten	53	50	3	6,0	3	6,0	11,1	32,0
Fremdförderung	1.143	1.142	1	0,1	40	3,6	4,6	0,1
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	8	10	-2	-20,0	-9	-52,9	-41,2	-35,3
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	283	226	57	25,2	-3	-1,0	-13,4	0,4
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	13.745	13.608	137	1,0	1.735	14,4	14,2	11,8
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	150	158	-8	-5,1	-36	-19,4	-16,4	-18,5
Gründungszuschuss	147	152	-5	-3,3	-39	-21,0	-19,1	-19,7
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	3	6	-3	-50,0	3	x	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	13.895	13.765	130	0,9	1.699	13,9	13,7	11,4
Unterbeschäftigungsquote	3,6	3,6	x	x	x	3,2	3,2	3,3
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	77,2	78,0	x	x	x	74,7	75,9	78,5

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Freising

November 2024

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Nov 2024	Okt 2024	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Nov 2023		Okt 2023	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	6.707	6.717	-10	-0,1	1.226	22,4	24,1	17,1
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	454	415	39	9,4	64	16,4	18,6	24,3
Aktivierung und berufliche Eingliederung	454	415	39	9,4	64	16,4	18,6	24,3
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.161	7.132	29	0,4	1.290	22,0	23,8	17,5
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	742	655	87	13,3	119	19,1	13,7	25,1
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	540	467	73	15,6	86	18,9	13,9	32,8
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	57	63	-6	-9,5	17	42,5	103,2	27,0
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	145	125	20	16,0	16	12,4	-7,4	7,1
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.903	7.787	116	1,5	1.409	21,7	22,9	18,0
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	147	152	-5	-3,3	-39	-21,0	-19,1	-19,7
Gründungszuschuss	147	152	-5	-3,3	-39	-21,0	-19,1	-19,7
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.049	7.938	111	1,4	1.369	20,5	21,7	17,0
Unterbeschäftigungsquote	2,1	2,1	x	x	x	1,8	1,7	1,8
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	83,3	84,6	x	x	x	82,1	82,9	84,9
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	4.021	4.018	3	0,1	395	10,9	6,2	7,8
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	443	484	-41	-8,5	-49	-10,0	8,3	-8,4
Aktivierung und berufliche Eingliederung	387	427	-40	-9,4	5	1,3	29,4	9,9
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	56	57	-1	-1,8	-54	-49,1	-51,3	-51,2
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.464	4.502	-38	-0,8	346	8,4	6,4	6,3
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.378	1.320	58	4,4	-20	-1,4	-2,4	-1,4
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	91	77	14	18,2	-17	-15,7	-23,8	-11,0
Arbeitsgelegenheiten	53	50	3	6,0	3	6,0	11,1	32,0
Fremdförderung	1.086	1.079	7	0,6	23	2,2	1,7	-0,9
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	8	10	-2	-20,0	-9	-52,9	-41,2	-35,3
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	138	101	37	36,6	-19	-12,1	-19,8	-8,0
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.842	5.821	21	0,4	326	5,9	4,2	4,6
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	3	6	-3	-50,0	3	x	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	3	6	-3	-50,0	3	x	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.845	5.827	18	0,3	329	6,0	4,3	4,6
Unterbeschäftigungsquote	1,5	1,5	x	x	x	1,5	1,5	1,5
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	68,8	69,0	x	x	x	65,7	67,8	70,8

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

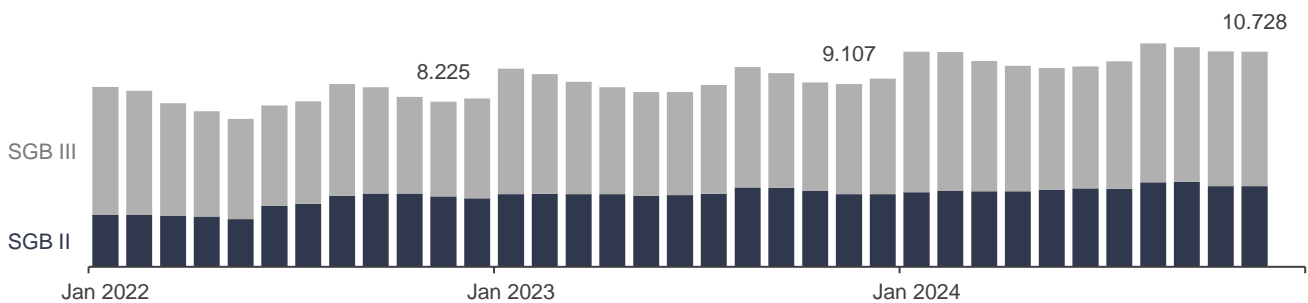
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Freising
November 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im November geringfügig verringert, und zwar um 7 auf 10.728. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.621 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 2,8%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 2,4% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 6.707, das sind 10 weniger als im Vormonat und 1.226 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,8%. Im Rechtskreis SGB II gab es 4.021 Arbeitslose, das ist ein Plus von 3 gegenüber Oktober; im Vergleich zum November 2023 waren es 395 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 1,1%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Nov 2024	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Nov 2024	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	10.728	-7	-0,1	1.621	17,8	2,8	2,8	2,4
Männer	5.781	57	1,0	1.019	21,4	2,8	2,8	2,4
Frauen	4.947	-64	-1,3	602	13,9	2,8	2,8	2,5
15 bis unter 25 Jahre	1.040	-37	-3,4	224	27,5	2,5	2,6	2,0
15 bis unter 20 Jahre	264	-5	-1,9	93	54,4	2,0	2,0	1,3
50 Jahre und älter	4.076	-17	-0,4	451	12,4	3,1	3,1	2,8
55 Jahre und älter	3.135	-30	-0,9	379	13,8	3,6	3,6	3,3
Deutsche	6.422	-83	-1,3	908	16,5	2,1	2,1	1,8
Ausländer	4.306	76	1,8	713	19,8	5,8	5,7	5,2
Rechtskreis SGB III	6.707	-10	-0,1	1.226	22,4	1,8	1,8	1,5
Männer	3.754	64	1,7	739	24,5	1,8	1,8	1,5
Frauen	2.953	-74	-2,4	487	19,7	1,7	1,7	1,4
15 bis unter 25 Jahre	667	-39	-5,5	123	22,6	1,6	1,7	1,3
15 bis unter 20 Jahre	107	5	4,9	33	44,6	0,8	0,8	0,6
50 Jahre und älter	2.728	12	0,4	344	14,4	2,1	2,0	1,8
55 Jahre und älter	2.158	-9	-0,4	295	15,8	2,5	2,5	2,3
Deutsche	4.636	-52	-1,1	687	17,4	1,5	1,5	1,3
Ausländer	2.071	42	2,1	539	35,2	2,8	2,7	2,2
Rechtskreis SGB II	4.021	3	0,1	395	10,9	1,1	1,1	1,0
Männer	2.027	-7	-0,3	280	16,0	1,0	1,0	0,9
Frauen	1.994	10	0,5	115	6,1	1,1	1,1	1,1
15 bis unter 25 Jahre	373	2	0,5	101	37,1	0,9	0,9	0,7
15 bis unter 20 Jahre	157	-10	-6,0	60	61,9	1,2	1,3	0,8
50 Jahre und älter	1.348	-29	-2,1	107	8,6	1,0	1,0	0,9
55 Jahre und älter	977	-21	-2,1	84	9,4	1,1	1,1	1,1
Deutsche	1.786	-31	-1,7	221	14,1	0,6	0,6	0,5
Ausländer	2.235	34	1,5	174	8,4	3,0	3,0	3,0

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

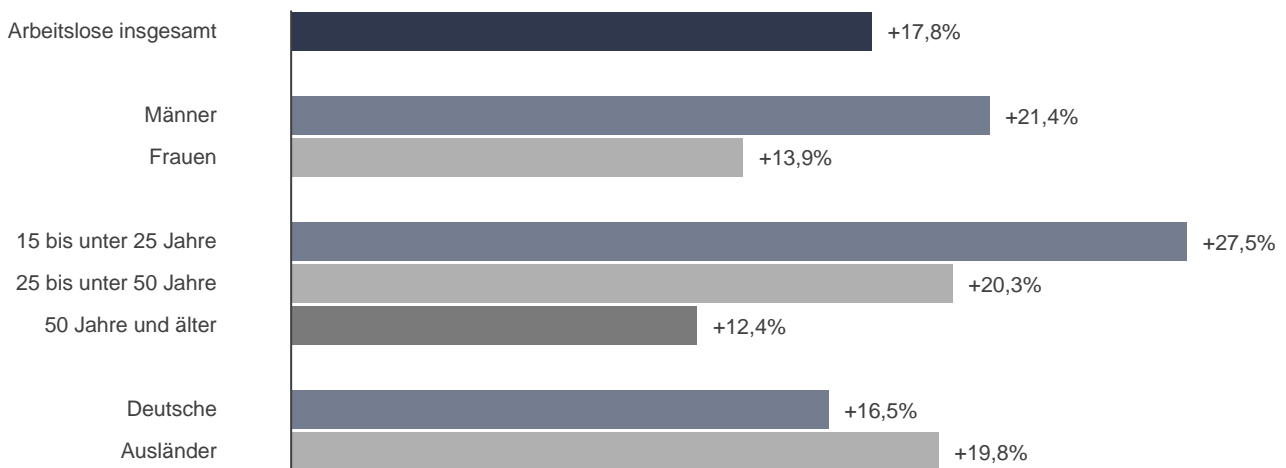
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

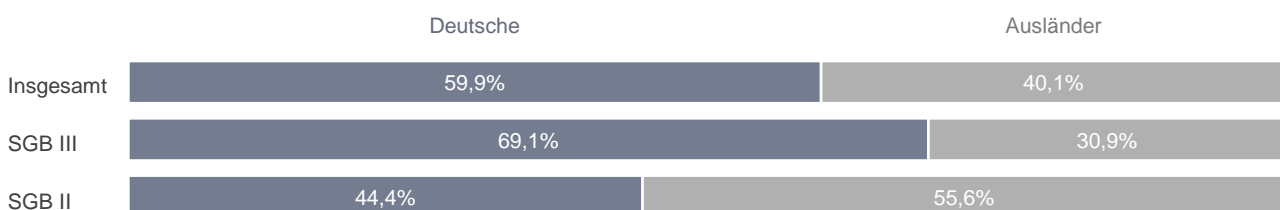
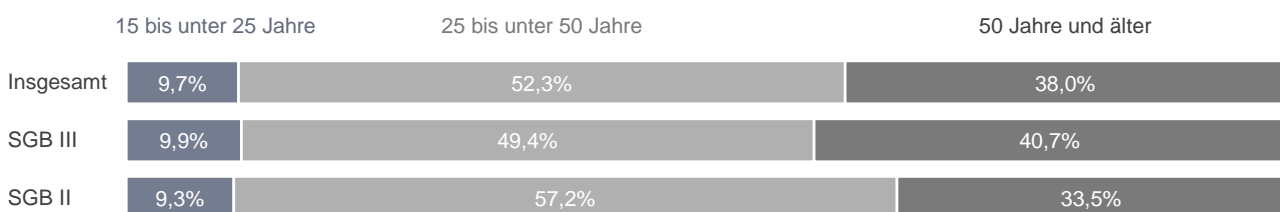
Agentur für Arbeit Freising
November 2024

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im November von +12% bei 50-Jährigen und Älteren bis +27% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



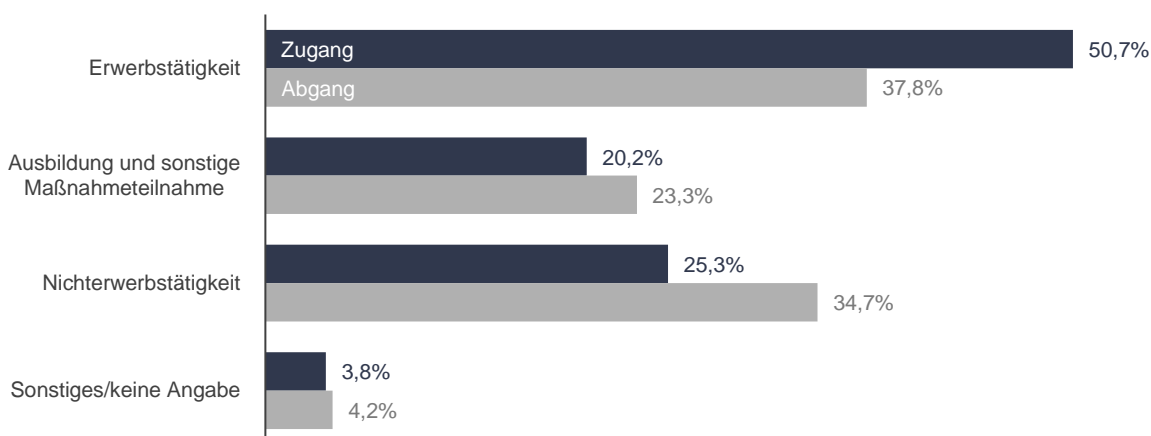
[zurück zum Inhalt](#)

Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Freising
November 2024

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im November meldeten sich 2.819 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 46 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten gegenüber dem Vorjahr praktisch unverändert 2.820 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-14). Seit Jahresbeginn gab es 32.132 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.560 Meldungen. Dem gegenüber stehen 30.619 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 925 Abmeldungen. Im November meldeten sich 1.430 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 46 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 1.065 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 77 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Nov 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	2.819	-347	-11,0	46	1,7	32.132	1.560	5,1
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.430	-208	-12,7	46	3,3	16.295	1.123	7,4
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.382	-190	-12,1	45	3,4	15.775	1.240	8,5
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	4	-7	-63,6	*	*	54	-	-
Selbständigkeit	42	-8	-16,0	-	-	418	-126	-23,2
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	569	-83	-12,7	-52	-8,4	7.559	223	3,0
Nichterwerbstätigkeit	713	-82	-10,3	-18	-2,5	7.417	232	3,2
dar. Arbeitsunfähigkeit	381	-64	-14,4	-55	-12,6	4.142	29	0,7
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	296	-33	-10,0	28	10,4	3.013	172	6,1
Sonstiges/keine Angabe	107	26	32,1	70	189,2	861	-18	-2,0
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	2.820	-539	-16,0	-14	-0,5	30.619	925	3,1
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.065	-167	-13,6	77	7,8	11.973	153	1,3
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	994	-174	-14,9	81	8,9	11.274	424	3,9
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	3	-	-	-1	-25,0	46	-8	-14,8
Selbständigkeit	65	8	14,0	-3	-4,4	622	-262	-29,6
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	658	-366	-35,7	-131	-16,6	7.496	113	1,5
Nichterwerbstätigkeit	978	24	2,5	77	8,5	9.693	891	10,1
dar. Arbeitsunfähigkeit	530	14	2,7	-11	-2,0	5.032	327	7,0
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	373	18	5,1	71	23,5	3.927	581	17,4
Sonstiges/keine Angabe	119	-30	-20,1	-37	-23,7	1.457	-232	-13,7

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

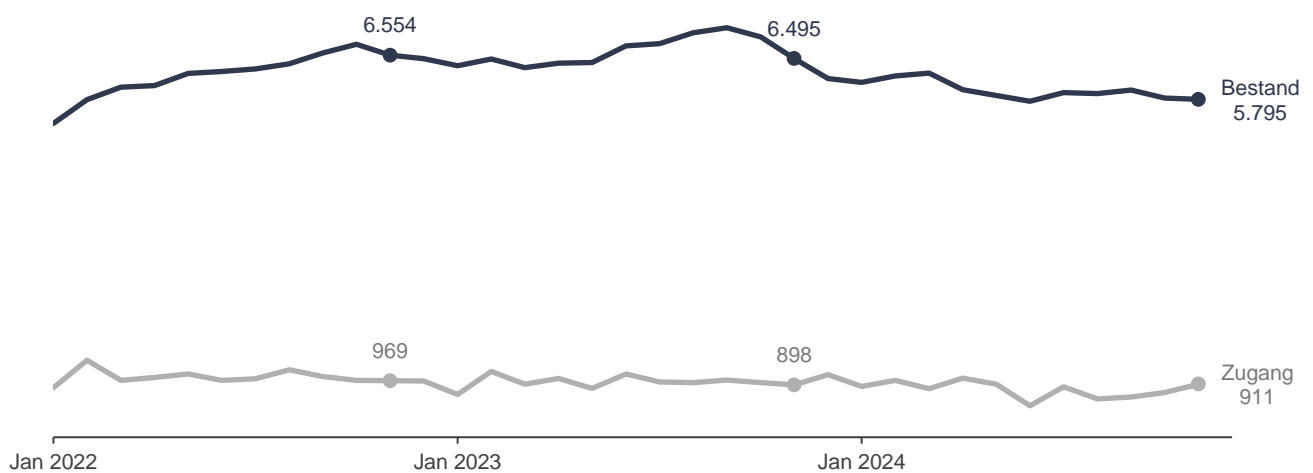
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Freising
November 2024

Die Zahl der gemeldeten Arbeitsstellen ist im Bezirk der Agentur für Arbeit Freising im November geringfügig gesunken, und zwar um 22 auf 5.795. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 700 Stellen weniger (-11 Prozent). Arbeitgeber meldeten im November 911 neue Arbeitsstellen, das waren 13 oder 1 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 9.031 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 1.376 oder 13%. Zudem wurden im November 860 Arbeitsstellen abgemeldet, 429 oder 33 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis November gab es insgesamt 9.280 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 1.170 oder 11%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Nov 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	911	146	19,1	13	1,4	9.031	-1.376	-13,2
dar. sofort zu besetzen	786	160	25,6	107	15,8	7.332	-604	-7,6
sozialversicherungspflichtig	896	146	19,5	7	0,8	8.824	-1.332	-13,1
dar. sofort zu besetzen	776	160	26,0	104	15,5	7.188	-630	-8,1
Bestand	5.795	-22	-0,4	-700	-10,8	5.955	-668	-10,1
dar. sofort zu besetzen	5.700	-55	-1,0	-662	-10,4	5.833	-628	-9,7
sozialversicherungspflichtig	5.688	-19	-0,3	-715	-11,2	5.849	-669	-10,3
dar. sofort zu besetzen	5.595	-54	-1,0	-677	-10,8	5.731	-628	-9,9
Abgang	860	-42	-4,7	-429	-33,3	9.280	-1.170	-11,2
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	843	-43	-4,9	-351	-29,4	9.079	-1.114	-10,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

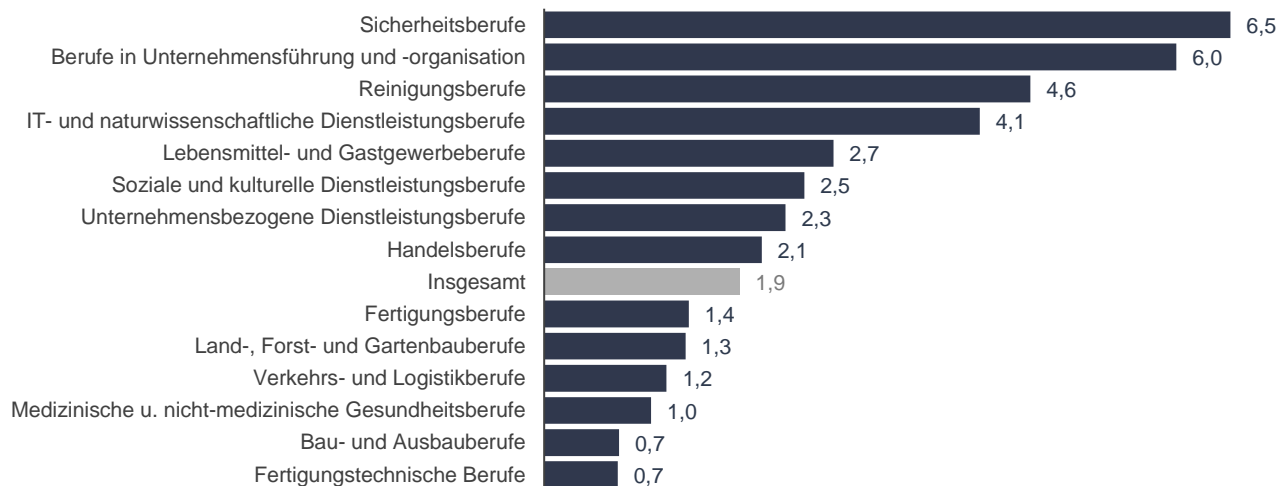
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Freising

November 2024

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Nov 2024	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	10.728	100	-7	-0,1	1.621	17,8
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	138	1,3	-	-	12	9,5
Fertigungsberufe	469	4,4	-	-	99	26,8
Fertigungstechnische Berufe	601	5,6	-13	-2,1	120	24,9
Bau- und Ausbauberufe	420	3,9	2	0,5	56	15,4
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	869	8,1	45	5,5	196	29,1
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	530	4,9	1	0,2	75	16,5
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	641	6,0	-43	-6,3	162	33,8
Handelsberufe	1.297	12,1	20	1,6	293	29,2
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	1.396	13,0	-32	-2,2	252	22,0
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	572	5,3	-16	-2,7	74	14,9
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	446	4,2	-6	-1,3	100	28,9
Sicherheitsberufe	787	7,3	15	1,9	109	16,1
Verkehrs- und Logistikberufe	1.549	14,4	56	3,8	366	30,9
Reinigungsberufe	553	5,2	-9	-1,6	2	0,4
Keine Angabe	460	4,3	-27	-5,5	-295	-39,1
Gemeldete Arbeitsstellen	5.795	100	-22	-0,4	-700	-10,8
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	103	1,8	-19	-15,6	-29	-22,0
Fertigungsberufe	342	5,9	17	5,2	-84	-19,7
Fertigungstechnische Berufe	862	14,9	26	3,1	24	2,9
Bau- und Ausbauberufe	592	10,2	-6	-1,0	33	5,9
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	317	5,5	-38	-10,7	-176	-35,7
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	523	9,0	8	1,6	-76	-12,7
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	260	4,5	-6	-2,3	-59	-18,5
Handelsberufe	629	10,9	-19	-2,9	-179	-22,2
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	233	4,0	-15	-6,0	-50	-17,7
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	250	4,3	-3	-1,2	-37	-12,9
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	108	1,9	-4	-3,6	-53	-32,9
Sicherheitsberufe	121	2,1	-5	-4,0	30	33,0
Verkehrs- und Logistikberufe	1.335	23,0	44	3,4	-36	-2,6
Reinigungsberufe	120	2,1	-2	-1,6	-8	-6,3
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

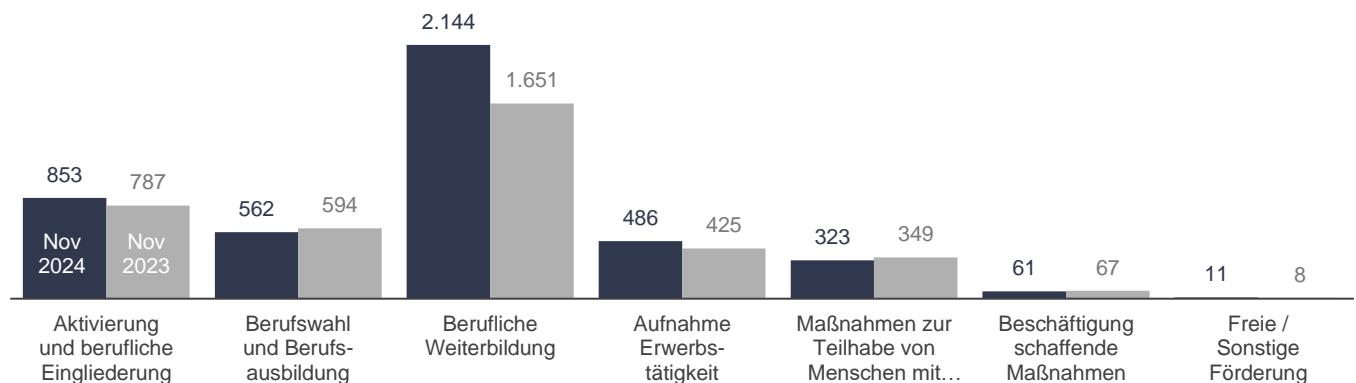
Agentur für Arbeit Freising

November 2024

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Nov 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	497	-98	-16,5	8	1,6	5.290	457	9,5
Berufswahl und Berufsausbildung	23	-171	-88,1	-4	-14,8	592	60	11,3
Berufliche Weiterbildung	362	-46	-11,3	87	31,6	3.329	990	42,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	49	-61	-55,5	-13	-21,0	803	102	14,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	7	-25	-78,1	-13	-65,0	234	-27	-10,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	6	-39	-86,7	-2	-25,0	115	36	45,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	25	1	4,2
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	853	-	-	66	8,4	803	80	11,1
Berufswahl und Berufsausbildung	562	7	1,3	-32	-5,4	597	-21	-3,3
Berufliche Weiterbildung	2.144	137	6,8	493	29,9	1.840	516	39,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	486	-8	-1,6	61	14,4	452	50	12,3
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	323	-5	-1,5	-26	-7,4	305	-6	-1,9
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	61	1	1,7	-6	-9,0	66	5	8,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	11	-	-	3	37,5	8	-0	-4,4
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	382	-1	-0,3	96	33,6	4.116	423	11,5
Berufswahl und Berufsausbildung	17	-187	-91,7	-14	-45,2	651	67	11,5
Berufliche Weiterbildung	192	-23	-10,7	27	16,4	2.785	848	43,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	68	-20	-22,7	2	3,0	750	109	17,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	8	-10	-55,6	-4	-33,3	197	2	1,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	5	-40	-88,9	2	66,7	104	31	42,5
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	14	-1	-6,7

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Freising (Arbeitsort)

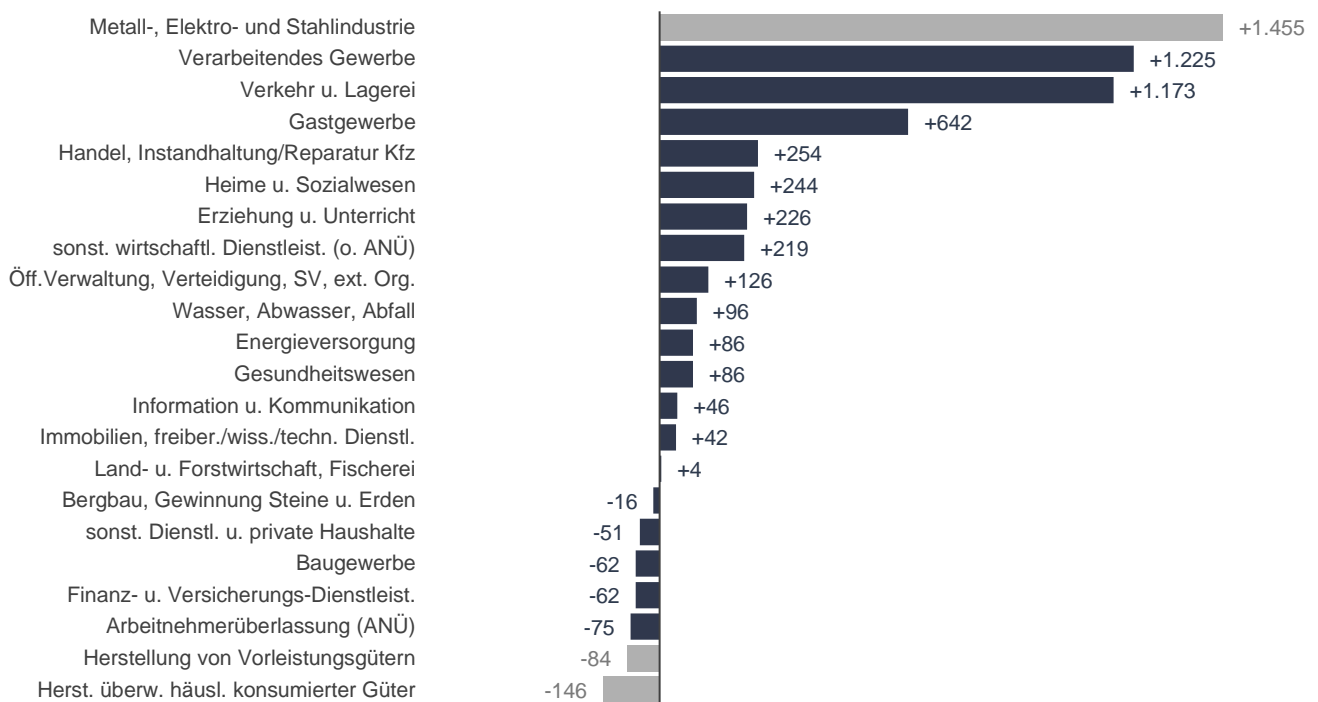
März 2024 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende März 2024, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Freising auf 224.548. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 4.202 oder 1,9%, nach +4.298 oder +2,0% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme in der Metall- und Elektroindustrie sowie Stahlindustrie, einem Teilbereich des Verarbeitenden Gewerbes (+1.455 oder +7,5%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung bei der Herstellung von überwiegend häuslich konsumierten Gütern, einem Teilbereich des Verarbeitenden Gewerbes (-146 oder -2,1%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende März 2024



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende ¹⁾					Veränderung Mrz 2024 / Mrz 2023	
	Mrz 2024	Dez 2023	Sep 2023	Jun 2023	Mrz 2023	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	224.548	223.915	225.584	222.802	220.346	4.202	1,9
54,7% Männer	122.788	122.245	123.902	122.243	119.945	2.843	2,4
45,3% Frauen	101.760	101.670	101.682	100.559	100.401	1.359	1,4
10,4% 15 bis unter 25 Jahre	23.279	23.801	24.368	22.718	22.778	501	2,2
66,5% 25 bis unter 55 Jahre	149.256	148.670	149.929	149.500	148.294	962	0,6
22,1% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	49.520	48.954	48.899	48.263	47.077	2.443	5,2
69,2% Vollzeit	155.392	155.086	156.915	154.362	152.541	2.851	1,9
30,8% Teilzeit	69.156	68.829	68.669	68.440	67.805	1.351	2,0
74,4% Deutsche	167.152	167.641	168.631	167.500	166.422	730	0,4
25,6% Ausländer	57.396	56.274	56.953	55.302	53.924	3.472	6,4

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Im Dezember 2023 erfolgte eine partielle Revision der Beschäftigtenstatistik. Während die Eckzahlen auf Bundesebene unverändert bleiben, steht eine präzisere regionale Abbildung von Beschäftigten nach dem Wohn- und Arbeitsort im Fokus. Änderungen gibt es in geringem Ausmaß auch bei anderen Merkmalen.

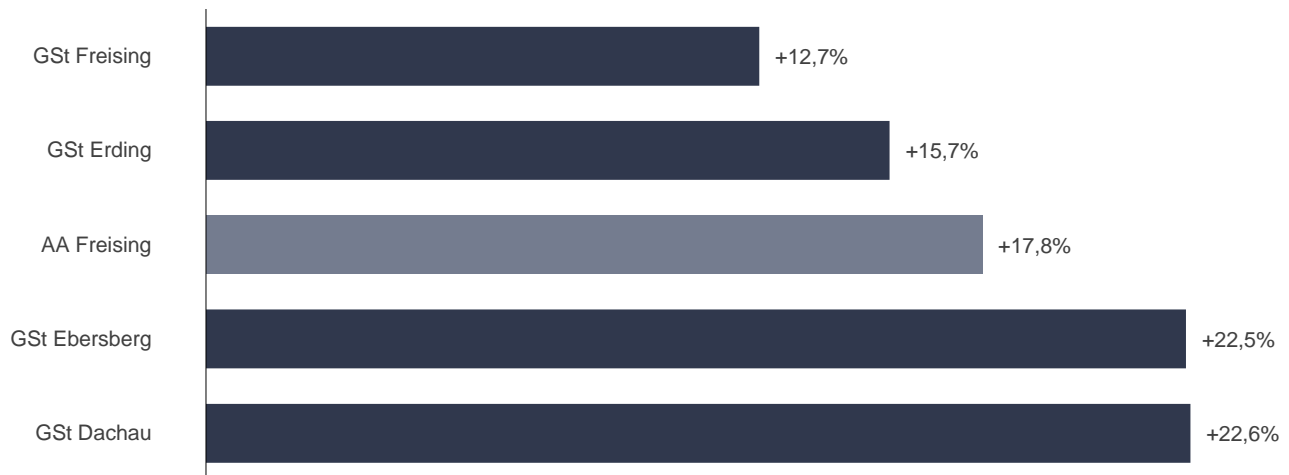
[zurück zum Inhalt](#)

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

Agentur für Arbeit Freising
November 2024

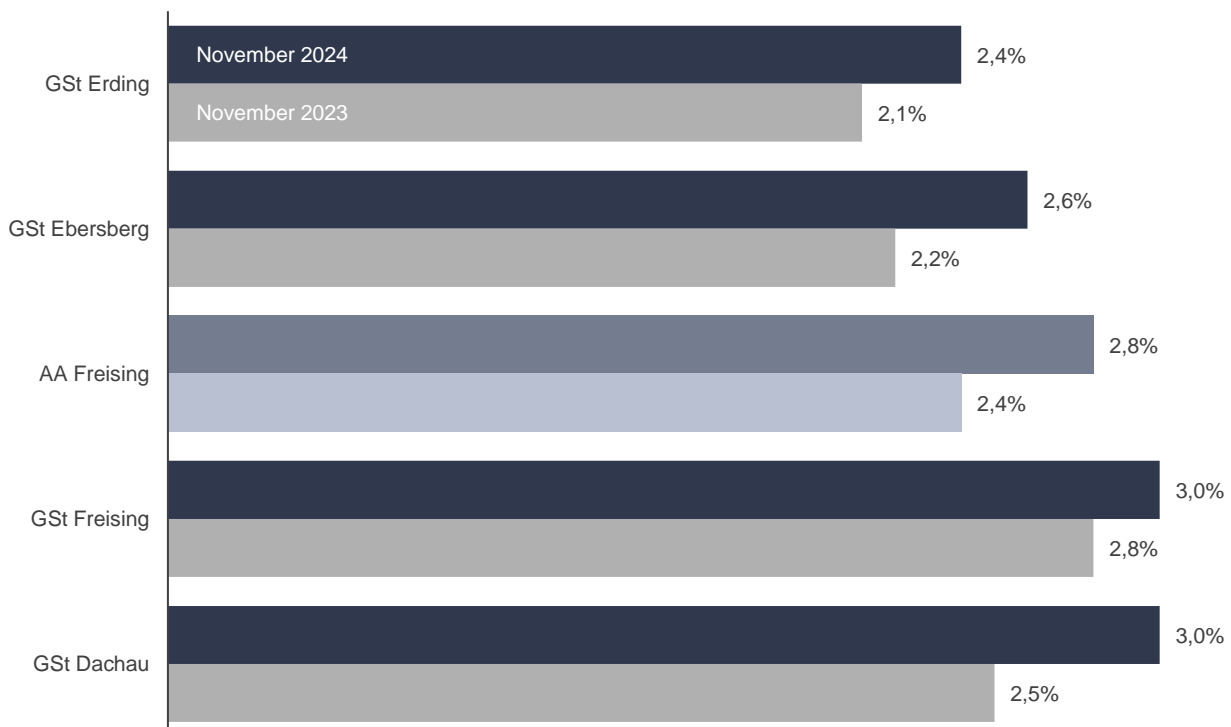
Im Agenturbezirk Freising entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im November relativ einheitlich. In allen Regionen war im Vergleich zum Vorjahresmonat eine Zunahme zu verzeichnen. Vergleichsweise günstig war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Freising; dort stieg der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 13%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Dachau mit einer Zunahme von 23%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten erhöhten sich gegenüber dem Vorjahresmonat im gesamten Bezirk der Agentur für Arbeit Freising. Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im November 2024 von 2,4% in Erding bis 3,0% in Freising.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Freising - Geschäftsstellenbezirk Freising

November 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Oktober auf November um 43 auf 3.517 Personen verringert. Das waren 396 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 3,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,8%. Dabei meldeten sich 823 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 57 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 859 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+99). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 9.627 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 611 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 9.133 Abmeldungen von Arbeitslosen (+577).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im November um 68 Stellen auf 2.070 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 122 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im November 449 neue Arbeitsstellen, 114 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 3.978 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 500.

Merkmale	Nov 2024	Okt 2024	Sep 2024	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Nov 2023		Okt 2023	Sep 2023	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	6.652	6.493	6.521	159	2,4	624	10,4	10,2	12,8	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	3.517	3.560	3.679	-43	-1,2	396	12,7	13,8	11,7	
55,0% Männer	1.934	1.922	1.914	12	0,6	324	20,1	20,0	14,1	
45,0% Frauen	1.583	1.638	1.765	-55	-3,4	72	4,8	7,3	9,1	
10,9% 15 bis unter 25 Jahre	382	377	399	5	1,3	94	32,6	27,4	18,0	
2,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	94	95	102	-1	-1,1	40	74,1	39,7	17,2	
37,0% 50 Jahre und älter	1.302	1.322	1.348	-20	-1,5	109	9,1	11,1	8,4	
28,5% dar. 55 Jahre und älter	1.003	1.011	1.022	-8	-0,8	100	11,1	10,0	8,4	
23,0% Langzeitarbeitslose	810	803	803	7	0,9	59	7,9	6,4	7,6	
8,0% Schwerbehinderte Menschen	283	289	305	-6	-2,1	22	8,4	9,1	10,5	
43,7% Ausländer	1.536	1.524	1.599	12	0,8	238	18,3	14,5	11,2	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	823	957	771	-134	-14,0	57	7,4	32,4	4,2	
dar. aus Erwerbstätigkeit	416	508	422	-92	-18,1	-5	-1,2	24,2	8,8	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	194	219	143	-25	-11,4	50	34,7	47,0	2,9	
15 bis unter 25 Jahre	150	171	129	-21	-12,3	39	35,1	50,0	4,0	
55 Jahre und älter	140	165	137	-25	-15,2	-5	-3,4	27,9	19,1	
seit Jahresbeginn	9.627	8.804	7.847	x	x	611	6,8	6,7	4,3	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	859	1.064	866	-205	-19,3	99	13,0	21,2	5,4	
dar. in Erwerbstätigkeit	354	411	362	-57	-13,9	65	22,5	12,0	-3,7	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	214	353	221	-139	-39,4	13	6,5	44,1	15,1	
15 bis unter 25 Jahre	135	189	190	-54	-28,6	22	19,5	25,2	18,0	
55 Jahre und älter	150	185	148	-35	-18,9	-12	-7,4	16,4	5,7	
seit Jahresbeginn	9.133	8.274	7.210	x	x	577	6,7	6,1	4,2	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	3,0	3,1	3,2	x	x	x	2,8	2,8	2,9	
Männer	3,1	3,0	3,0	x	x	x	2,6	2,6	2,7	
Frauen	3,0	3,1	3,4	x	x	x	2,9	3,0	3,2	
15 bis unter 25 Jahre	3,0	3,0	3,2	x	x	x	2,3	2,4	2,7	
15 bis unter 20 Jahre	2,5	2,6	2,8	x	x	x	1,5	1,9	2,4	
50 bis unter 65 Jahre	3,3	3,4	3,5	x	x	x	3,1	3,1	3,3	
55 bis unter 65 Jahre	3,9	3,9	4,0	x	x	x	3,8	3,8	4,0	
Ausländer	5,8	5,8	6,1	x	x	x	5,4	5,6	6,0	
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,3	3,4	3,5	x	x	x	3,0	3,0	3,2	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	449	374	379	75	20,1	114	34,0	-18,0	-1,6	
Zugang seit Jahresbeginn	3.978	3.529	3.155	x	x	-500	-11,2	-14,8	-14,4	
Bestand	2.070	2.138	2.193	-68	-3,2	-122	-5,6	-10,1	-11,8	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Freising - Geschäftsstellenbezirk Freising

November 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Oktober auf November um 64 auf 2.042 Personen verringert. Das waren 202 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 1,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,6%.

Dabei meldeten sich 609 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 13 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 651 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+100). Seit Beginn des Jahres gab es 7.381 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 430 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 6.948 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+548).

Merkmale	Nov 2024	Okt 2024	Sep 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Nov 2023		Okt 2023	Sep 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.599	3.535	3.450	64	1,8	365	11,3	13,2	12,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.042	2.106	2.108	-64	-3,0	202	11,0	17,5	11,6
58,4% Männer	1.192	1.180	1.137	12	1,0	178	17,6	20,0	9,4
41,6% Frauen	850	926	971	-76	-8,2	24	2,9	14,3	14,2
11,7% 15 bis unter 25 Jahre	239	252	252	-13	-5,2	28	13,3	20,0	13,0
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	32	36	34	-4	-11,1	4	14,3	2,9	-
38,8% 50 Jahre und älter	793	807	819	-14	-1,7	73	10,1	14,1	10,8
30,7% dar. 55 Jahre und älter	626	635	638	-9	-1,4	80	14,7	14,2	12,9
8,4% Langzeitarbeitslose	171	172	165	-1	-0,6	42	32,6	25,5	25,0
9,4% Schwerbehinderte Menschen	192	195	202	-3	-1,5	12	6,7	11,4	8,6
33,6% Ausländer	686	706	690	-20	-2,8	128	22,9	28,6	18,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	609	752	598	-143	-19,0	-13	-2,1	29,7	4,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	385	472	407	-87	-18,4	-11	-2,8	23,2	9,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	95	135	85	-40	-29,6	-6	-5,9	46,7	-5,6
15 bis unter 25 Jahre	106	134	100	-28	-20,9	7	7,1	47,3	-9,9
55 Jahre und älter	110	131	112	-21	-16,0	-10	-8,3	14,9	21,7
seit Jahresbeginn	7.381	6.772	6.020	x	x	430	6,2	7,0	4,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	651	730	684	-79	-10,8	100	18,1	11,8	1,8
dar. in Erwerbstätigkeit	302	345	323	-43	-12,5	52	20,8	7,8	-5,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	132	199	155	-67	-33,7	10	8,2	37,2	11,5
15 bis unter 25 Jahre	111	131	148	-20	-15,3	20	22,0	23,6	1,4
55 Jahre und älter	121	136	126	-15	-11,0	1	0,8	13,3	13,5
seit Jahresbeginn	6.948	6.297	5.567	x	x	548	8,6	7,7	7,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,8	1,8	1,8	x	x	x	1,6	1,6	1,7
Männer	1,9	1,9	1,8	x	x	x	1,6	1,6	1,7
Frauen	1,6	1,8	1,8	x	x	x	1,6	1,6	1,7
15 bis unter 25 Jahre	1,9	2,0	2,0	x	x	x	1,7	1,7	1,8
15 bis unter 20 Jahre	0,9	1,0	0,9	x	x	x	0,8	1,0	1,0
50 bis unter 65 Jahre	2,0	2,1	2,1	x	x	x	1,9	1,9	2,0
55 bis unter 65 Jahre	2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,3	2,3	2,4
Ausländer	2,6	2,7	2,6	x	x	x	2,3	2,3	2,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,9	2,0	2,0	x	x	x	1,8	1,7	1,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Freising - Geschäftsstellenbezirk Freising
 November 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Oktober auf November um 21 auf 1.475 Personen gestiegen. Das waren 194 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 1,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,1%.

Dabei meldeten sich 214 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 70 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten gegenüber dem Vorjahr praktisch unverändert 208 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-1). Seit Beginn des Jahres gab es 2.246 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 181 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.185 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+29).

Merkmale	Nov 2024	Okt 2024	Sep 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Nov 2023		Okt 2023	Sep 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.053	2.958	3.071	95	3,2	259	9,3	6,9	13,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.475	1.454	1.571	21	1,4	194	15,1	9,0	11,7
50,3% Männer	742	742	777	-	-	146	24,5	20,1	21,8
49,7% Frauen	733	712	794	21	2,9	48	7,0	-0,6	3,4
9,7% 15 bis unter 25 Jahre	143	125	147	18	14,4	66	85,7	45,3	27,8
4,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	62	59	68	3	5,1	36	138,5	78,8	28,3
34,5% 50 Jahre und älter	509	515	529	-6	-1,2	36	7,6	6,6	4,8
25,6% dar. 55 Jahre und älter	377	376	384	1	0,3	20	5,6	3,6	1,6
43,3% Langzeitarbeitslose	639	631	638	8	1,3	17	2,7	2,1	3,9
6,2% Schwerbehinderte Menschen	91	94	103	-3	-3,2	10	12,3	4,4	14,4
57,6% Ausländer	850	818	909	32	3,9	110	14,9	4,6	6,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	214	205	173	9	4,4	70	48,6	43,4	1,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	31	36	15	-5	-13,9	6	24,0	38,5	-6,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	99	84	58	15	17,9	56	130,2	47,4	18,4
15 bis unter 25 Jahre	44	37	29	7	18,9	32	x	60,9	123,1
55 Jahre und älter	30	34	25	-4	-11,8	5	20,0	126,7	8,7
seit Jahresbeginn	2.246	2.032	1.827	x	x	181	8,8	5,8	2,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	208	334	182	-126	-37,7	-1	-0,5	48,4	21,3
dar. in Erwerbstätigkeit	52	66	39	-14	-21,2	13	33,3	40,4	11,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	82	154	66	-72	-46,8	3	3,8	54,0	24,5
15 bis unter 25 Jahre	24	58	42	-34	-58,6	2	9,1	28,9	180,0
55 Jahre und älter	29	49	22	-20	-40,8	-13	-31,0	25,6	-24,1
seit Jahresbeginn	2.185	1.977	1.643	x	x	29	1,3	1,5	-4,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,3	1,3	1,4	x	x	x	1,1	1,2	1,2
Männer	1,2	1,2	1,2	x	x	x	1,0	1,0	1,0
Frauen	1,4	1,4	1,5	x	x	x	1,3	1,4	1,5
15 bis unter 25 Jahre	1,1	1,0	1,2	x	x	x	0,6	0,7	0,9
15 bis unter 20 Jahre	1,7	1,6	1,8	x	x	x	0,7	0,9	1,5
50 bis unter 65 Jahre	1,3	1,3	1,3	x	x	x	1,2	1,3	1,3
55 bis unter 65 Jahre	1,4	1,4	1,5	x	x	x	1,5	1,5	1,6
Ausländer	3,2	3,1	3,5	x	x	x	3,1	3,3	3,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,4	1,4	1,5	x	x	x	1,2	1,3	1,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Freising - Geschäftsstellenbezirk Erding
 November 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Oktober auf November um 17 auf 2.088 Personen verringert. Das waren 283 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 2,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,1%. Dabei meldeten sich 550 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 43 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 563 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-84). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 6.564 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 94 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 6.286 Abmeldungen von Arbeitslosen (+29).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im November um 10 Stellen auf 924 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 190 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im November 140 neue Arbeitsstellen, 75 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 1.643 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 178.

Merkmale	Nov 2024	Okt 2024	Sep 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Nov 2023		Okt 2023	Sep 2023
				absolut	in %	absolut	in %		
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.941	3.867	3.783	74	1,9	417	11,8	8,9	6,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.088	2.105	2.098	-17	-0,8	283	15,7	13,0	6,6
52,8% Männer	1.103	1.127	1.112	-24	-2,1	144	15,0	14,6	11,4
47,2% Frauen	985	978	986	7	0,7	139	16,4	11,1	1,5
9,6% 15 bis unter 25 Jahre	200	234	250	-34	-14,5	27	15,6	21,9	5,5
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	44	49	55	-5	-10,2	11	33,3	8,9	17,0
39,0% 50 Jahre und älter	815	807	802	8	1,0	33	4,2	0,2	0,3
30,3% dar. 55 Jahre und älter	633	620	620	13	2,1	30	5,0	-0,3	1,3
19,6% Langzeitarbeitslose	409	393	387	16	4,1	66	19,2	7,7	7,5
8,8% Schwerbehinderte Menschen	183	182	192	1	0,5	12	7,0	5,8	11,6
32,6% Ausländer	680	704	677	-24	-3,4	57	9,1	9,8	0,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	550	612	575	-62	-10,1	-43	-7,3	7,7	8,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	293	332	301	-39	-11,7	4	1,4	31,7	11,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	94	120	124	-26	-21,7	-33	-26,0	-23,6	15,9
15 bis unter 25 Jahre	62	104	121	-42	-40,4	-30	-32,6	38,7	5,2
55 Jahre und älter	121	120	92	1	0,8	11	10,0	2,6	-3,2
seit Jahresbeginn	6.564	6.014	5.402	x	x	94	1,5	2,3	1,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	563	611	621	-48	-7,9	-84	-13,0	-8,4	2,3
dar. in Erwerbstätigkeit	219	230	220	-11	-4,8	-12	-5,2	-2,5	-12,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	131	164	196	-33	-20,1	-28	-17,6	-24,4	12,6
15 bis unter 25 Jahre	92	117	175	-25	-21,4	-11	-10,7	1,7	14,4
55 Jahre und älter	108	124	105	-16	-12,9	-22	-16,9	6,9	2,9
seit Jahresbeginn	6.286	5.723	5.112	x	x	29	0,5	2,0	3,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,4	2,4	x	x	x	2,1	2,2	2,3
Männer	2,4	2,4	2,4	x	x	x	2,1	2,2	2,2
Frauen	2,4	2,4	2,4	x	x	x	2,1	2,2	2,4
15 bis unter 25 Jahre	2,1	2,4	2,6	x	x	x	1,8	2,0	2,4
15 bis unter 20 Jahre	1,4	1,6	1,8	x	x	x	1,1	1,4	1,5
50 bis unter 65 Jahre	2,6	2,6	2,6	x	x	x	2,6	2,7	2,7
55 bis unter 65 Jahre	3,1	3,1	3,1	x	x	x	3,2	3,3	3,2
Ausländer	5,1	5,3	5,1	x	x	x	5,1	5,2	5,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,7	2,6	x	x	x	2,3	2,4	2,5
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	140	129	81	11	8,5	-75	-34,9	-26,3	-28,3
Zugang seit Jahresbeginn	1.643	1.503	1.374	x	x	-178	-9,8	-6,4	-4,0
Bestand	924	934	1.032	-10	-1,1	-190	-17,1	-14,6	-7,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Freising - Geschäftsstellenbezirk Erding
 November 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Oktober auf November geringfügig um 4 auf 1.429 Personen verringert. Das waren 306 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 1,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,3%.

Dabei meldeten sich 402 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, etwa so viele wie vor einem Jahr (-2). Gleichzeitig beendeten 399 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-13). Seit Beginn des Jahres gab es 4.724 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 224 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 4.357 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+19).

Merkmale	Nov 2024	Okt 2024	Sep 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Nov 2023		Okt 2023	Sep 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.344	2.300	2.205	44	1,9	396	20,3	18,0	10,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.429	1.433	1.402	-4	-0,3	306	27,2	24,8	13,1
54,9% Männer	784	802	778	-18	-2,2	163	26,2	28,3	19,1
45,1% Frauen	645	631	624	14	2,2	143	28,5	20,7	6,3
10,5% 15 bis unter 25 Jahre	150	176	185	-26	-14,8	29	24,0	41,9	9,5
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	25	24	31	1	4,2	9	56,3	33,3	19,2
41,0% 50 Jahre und älter	586	580	568	6	1,0	37	6,7	4,9	0,7
33,2% dar. 55 Jahre und älter	474	467	463	7	1,5	35	8,0	5,2	2,4
9,4% Langzeitarbeitslose	134	130	129	4	3,1	3	2,3	-7,8	-1,5
9,4% Schwerbehinderte Menschen	134	139	146	-5	-3,6	8	6,3	15,8	16,8
26,2% Ausländer	374	374	327	-	-	123	49,0	42,7	16,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	402	445	405	-43	-9,7	-2	-0,5	20,3	6,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	271	309	277	-38	-12,3	1	0,4	32,6	13,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	63	72	67	-9	-12,5	13	26,0	12,5	4,7
15 bis unter 25 Jahre	49	82	82	-33	-40,2	-25	-33,8	60,8	-9,9
55 Jahre und älter	93	92	76	1	1,1	6	6,9	3,4	8,6
seit Jahresbeginn	4.724	4.322	3.877	x	x	224	5,0	5,5	4,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	399	413	448	-14	-3,4	-13	-3,2	-8,0	1,1
dar. in Erwerbstätigkeit	195	190	190	5	2,6	-	-	-10,0	-12,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	87	92	145	-5	-5,4	6	7,4	-14,0	10,7
15 bis unter 25 Jahre	72	88	140	-16	-18,2	3	4,3	-4,3	6,9
55 Jahre und älter	85	93	73	-8	-8,6	-5	-5,6	-2,1	-7,6
seit Jahresbeginn	4.357	3.958	3.545	x	x	19	0,4	0,8	2,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,6	1,7	1,6	x	x	x	1,3	1,3	1,5
Männer	1,7	1,7	1,7	x	x	x	1,4	1,4	1,4
Frauen	1,6	1,6	1,5	x	x	x	1,3	1,3	1,5
15 bis unter 25 Jahre	1,6	1,8	1,9	x	x	x	1,2	1,3	1,7
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,8	1,0	x	x	x	0,5	0,6	0,8
50 bis unter 65 Jahre	1,9	1,9	1,8	x	x	x	1,8	1,8	1,9
55 bis unter 65 Jahre	2,3	2,3	2,3	x	x	x	2,3	2,4	2,4
Ausländer	2,8	2,8	2,4	x	x	x	2,0	2,1	2,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,8	1,8	1,8	x	x	x	1,4	1,5	1,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Freising - Geschäftsstellenbezirk Erding
November 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Oktober auf November um 13 auf 659 Personen verringert. Das waren 23 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 0,8%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 148 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 41 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 164 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 71 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.840 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 130 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.929 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+10).

Merkmale	Nov 2024	Okt 2024	Sep 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Nov 2023		Okt 2023	Sep 2023
				absolut	in %	absolut	in %		
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.597	1.567	1.578	30	1,9	21	1,3	-2,1	0,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	659	672	696	-13	-1,9	-23	-3,4	-6,0	-4,5
48,4% Männer	319	325	334	-6	-1,8	-19	-5,6	-9,2	-3,2
51,6% Frauen	340	347	362	-7	-2,0	-4	-1,2	-2,8	-5,7
7,6% 15 bis unter 25 Jahre	50	58	65	-8	-13,8	-2	-3,8	-14,7	-4,4
2,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	19	25	24	-6	-24,0	2	11,8	-7,4	14,3
34,7% 50 Jahre und älter	229	227	234	2	0,9	-4	-1,7	-9,9	-0,8
24,1% dar. 55 Jahre und älter	159	153	157	6	3,9	-5	-3,0	-14,0	-1,9
41,7% Langzeitarbeitslose	275	263	258	12	4,6	63	29,7	17,4	12,7
7,4% Schwerbehinderte Menschen	49	43	46	6	14,0	4	8,9	-17,3	-2,1
46,4% Ausländer	306	330	350	-24	-7,3	-66	-17,7	-12,9	-11,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	148	167	170	-19	-11,4	-41	-21,7	-15,7	14,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	22	23	24	-1	-4,3	3	15,8	21,1	-11,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	31	48	57	-17	-35,4	-46	-59,7	-48,4	32,6
15 bis unter 25 Jahre	13	22	39	-9	-40,9	-5	-27,8	-8,3	62,5
55 Jahre und älter	28	28	16	-	-	5	21,7	-	-36,0
seit Jahresbeginn	1.840	1.692	1.525	x	x	-130	-6,6	-5,0	-3,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	164	198	173	-34	-17,2	-71	-30,2	-9,2	5,5
dar. in Erwerbstätigkeit	24	40	30	-16	-40,0	-12	-33,3	60,0	-14,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	44	72	51	-28	-38,9	-34	-43,6	-34,5	18,6
15 bis unter 25 Jahre	20	29	35	-9	-31,0	-14	-41,2	26,1	59,1
55 Jahre und älter	23	31	32	-8	-25,8	-17	-42,5	47,6	39,1
seit Jahresbeginn	1.929	1.765	1.567	x	x	10	0,5	4,8	6,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	0,8	0,8	0,8	x	x	x	0,8	0,8	0,9
Männer	0,7	0,7	0,7	x	x	x	0,7	0,8	0,8
Frauen	0,8	0,9	0,9	x	x	x	0,9	0,9	1,0
15 bis unter 25 Jahre	0,5	0,6	0,7	x	x	x	0,5	0,7	0,7
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,8	0,8	x	x	x	0,5	0,9	0,7
50 bis unter 65 Jahre	0,7	0,7	0,8	x	x	x	0,8	0,8	0,8
55 bis unter 65 Jahre	0,8	0,8	0,8	x	x	x	0,9	0,9	0,8
Ausländer	2,3	2,5	2,6	x	x	x	3,0	3,1	3,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	0,8	0,8	0,9	x	x	x	0,9	0,9	0,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Freising - Geschäftsstellenbezirk Dachau
 November 2024

Die Arbeitslosigkeit ist von Oktober auf November geringfügig um 13 auf 2.867 Personen gestiegen. Das waren 528 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 3,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,5%. Dabei meldeten sich 767 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 9 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 758 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-8). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 8.618 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 645 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 8.205 Abmeldungen von Arbeitslosen (+485).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im November um 17 Stellen auf 1.090 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 551 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im November 188 neue Arbeitsstellen, 26 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 1.822 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 154.

Merkmale	Nov 2024	Okt 2024	Sep 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Nov 2023		Okt 2023	Sep 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.831	4.729	4.673	102	2,2	647	15,5	14,1	15,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.867	2.854	2.917	13	0,5	528	22,6	21,1	22,7
51,9% Männer	1.488	1.477	1.520	11	0,7	289	24,1	23,6	26,6
48,1% Frauen	1.379	1.377	1.397	2	0,1	239	21,0	18,5	18,8
10,9% 15 bis unter 25 Jahre	313	315	328	-2	-0,6	97	44,9	30,2	21,9
3,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	91	88	100	3	3,4	34	59,6	22,2	20,5
37,1% 50 Jahre und älter	1.065	1.080	1.101	-15	-1,4	160	17,7	21,3	22,5
28,1% dar. 55 Jahre und älter	805	846	846	-41	-4,8	124	18,2	27,4	27,2
18,2% Langzeitarbeitslose	523	521	527	2	0,4	112	27,3	20,0	13,1
8,1% Schwerbehinderte Menschen	232	240	247	-8	-3,3	32	16,0	15,4	15,4
43,6% Ausländer	1.249	1.197	1.217	52	4,3	249	24,9	18,8	23,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	767	857	846	-90	-10,5	9	1,2	17,1	28,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	379	424	424	-45	-10,6	-9	-2,3	28,5	27,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	151	169	165	-18	-10,7	-11	-6,8	15,8	31,0
15 bis unter 25 Jahre	112	118	155	-6	-5,1	6	5,7	14,6	26,0
55 Jahre und älter	139	175	162	-36	-20,6	-13	-8,6	25,9	36,1
seit Jahresbeginn	8.618	7.851	6.994	x	x	645	8,1	8,8	7,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	758	914	795	-156	-17,1	-8	-1,0	23,0	6,4
dar. in Erwerbstätigkeit	260	330	317	-70	-21,2	-7	-2,6	16,2	1,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	170	247	209	-77	-31,2	-37	-17,9	32,1	15,5
15 bis unter 25 Jahre	112	131	184	-19	-14,5	-13	-10,4	3,1	10,8
55 Jahre und älter	187	178	146	9	5,1	47	33,6	23,6	17,7
seit Jahresbeginn	8.205	7.447	6.533	x	x	485	6,3	7,1	5,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,0	3,0	3,1	x	x	x	2,5	2,5	2,5
Männer	3,0	2,9	3,0	x	x	x	2,4	2,4	2,4
Frauen	3,1	3,1	3,2	x	x	x	2,6	2,6	2,7
15 bis unter 25 Jahre	3,2	3,2	3,3	x	x	x	2,2	2,5	2,7
15 bis unter 20 Jahre	2,8	2,7	3,0	x	x	x	1,8	2,3	2,6
50 bis unter 65 Jahre	3,3	3,3	3,4	x	x	x	2,8	2,8	2,8
55 bis unter 65 Jahre	3,8	4,0	4,0	x	x	x	3,3	3,2	3,2
Ausländer	6,6	6,3	6,4	x	x	x	5,5	5,6	5,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,3	3,3	3,4	x	x	x	2,7	2,8	2,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	188	152	115	36	23,7	26	16,0	-9,0	-53,6
Zugang seit Jahresbeginn	1.822	1.634	1.482	x	x	-154	-7,8	-9,9	-10,0
Bestand	1.090	1.073	1.062	17	1,6	-551	-33,6	-38,7	-40,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Freising - Geschäftsstellenbezirk Dachau
November 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Oktober auf November um 38 auf 1.781 Personen gestiegen. Das waren 397 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 1,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,5%.

Dabei meldeten sich 539 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 3 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 490 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+16). Seit Beginn des Jahres gab es 6.248 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 559 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 5.692 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+345).

Merkmale	Nov 2024	Okt 2024	Sep 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Nov 2023		Okt 2023	Sep 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.769	2.670	2.618	99	3,7	481	21,0	21,0	20,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.781	1.743	1.780	38	2,2	397	28,7	29,5	26,6
52,8% Männer	940	907	940	33	3,6	194	26,0	26,0	24,0
47,2% Frauen	841	836	840	5	0,6	203	31,8	33,5	29,6
10,6% 15 bis unter 25 Jahre	188	184	196	4	2,2	53	39,3	39,4	31,5
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	38	31	37	7	22,6	13	52,0	29,2	48,0
40,9% 50 Jahre und älter	729	722	750	7	1,0	121	19,9	23,4	24,4
31,9% dar. 55 Jahre und älter	568	585	594	-17	-2,9	83	17,1	26,3	25,1
8,4% Langzeitarbeitslose	150	138	138	12	8,7	41	37,6	10,4	-5,5
7,8% Schwerbehinderte Menschen	139	141	150	-2	-1,4	20	16,8	10,2	12,8
32,7% Ausländer	583	535	520	48	9,0	160	37,8	33,8	28,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	539	626	587	-87	-13,9	3	0,6	33,2	16,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	345	394	384	-49	-12,4	-19	-5,2	32,7	21,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	83	96	92	-13	-13,5	18	27,7	60,0	22,7
15 bis unter 25 Jahre	75	84	96	-9	-10,7	-10	-11,8	23,5	3,2
55 Jahre und älter	108	137	128	-29	-21,2	-14	-11,5	37,0	42,2
seit Jahresbeginn	6.248	5.709	5.083	x	x	559	9,8	10,8	8,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	490	614	604	-124	-20,2	16	3,4	22,3	13,1
dar. in Erwerbstätigkeit	221	289	290	-68	-23,5	-23	-9,4	16,5	8,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	69	109	125	-40	-36,7	-8	-10,4	25,3	28,9
15 bis unter 25 Jahre	71	91	135	-20	-22,0	-4	-5,3	13,8	13,4
55 Jahre und älter	129	137	118	-8	-5,8	30	30,3	24,5	22,9
seit Jahresbeginn	5.692	5.202	4.588	x	x	345	6,5	6,8	5,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,9	1,8	1,9	x	x	x	1,5	1,4	1,5
Männer	1,9	1,8	1,9	x	x	x	1,5	1,5	1,5
Frauen	1,9	1,9	1,9	x	x	x	1,5	1,4	1,5
15 bis unter 25 Jahre	1,9	1,9	2,0	x	x	x	1,4	1,3	1,5
15 bis unter 20 Jahre	1,2	0,9	1,1	x	x	x	0,8	0,8	0,8
50 bis unter 65 Jahre	2,3	2,2	2,3	x	x	x	1,8	1,8	1,9
55 bis unter 65 Jahre	2,7	2,8	2,8	x	x	x	2,3	2,2	2,3
Ausländer	3,1	2,8	2,8	x	x	x	2,3	2,2	2,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,1	2,0	2,1	x	x	x	1,6	1,6	1,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Freising - Geschäftsstellenbezirk Dachau
November 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Oktober auf November um 25 auf 1.086 Personen verringert. Das waren 131 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 1,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,0%.

Dabei meldeten sich 228 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 6 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 268 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 24 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 2.370 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 86 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.513 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+140).

Merkmale	Nov 2024	Okt 2024	Sep 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Nov 2023		Okt 2023	Sep 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.062	2.059	2.055	3	0,1	166	8,8	6,2	9,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.086	1.111	1.137	-25	-2,3	131	13,7	9,9	17,1
50,5% Männer	548	570	580	-22	-3,9	95	21,0	20,0	30,9
49,5% Frauen	538	541	557	-3	-0,6	36	7,2	0,9	5,5
11,5% 15 bis unter 25 Jahre	125	131	132	-6	-4,6	44	54,3	19,1	10,0
4,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	53	57	63	-4	-7,0	21	65,6	18,8	8,6
30,9% 50 Jahre und älter	336	358	351	-22	-6,1	39	13,1	17,4	18,6
21,8% dar. 55 Jahre und älter	237	261	252	-24	-9,2	41	20,9	29,9	32,6
34,3% Langzeitarbeitslose	373	383	389	-10	-2,6	71	23,5	23,9	21,6
8,6% Schwerbehinderte Menschen	93	99	97	-6	-6,1	12	14,8	23,8	19,8
61,3% Ausländer	666	662	697	4	0,6	89	15,4	8,9	20,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	228	231	259	-3	-1,3	6	2,7	-11,8	70,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	34	30	40	4	13,3	10	41,7	-9,1	135,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	68	73	73	-5	-6,8	-29	-29,9	-15,1	43,1
15 bis unter 25 Jahre	37	34	59	3	8,8	16	76,2	-2,9	96,7
55 Jahre und älter	31	38	34	-7	-18,4	1	3,3	-2,6	17,2
seit Jahresbeginn	2.370	2.142	1.911	x	x	86	3,8	3,9	6,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	268	300	191	-32	-10,7	-24	-8,2	24,5	-10,3
dar. in Erwerbstätigkeit	39	41	27	-2	-4,9	16	69,6	13,9	-40,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	101	138	84	-37	-26,8	-29	-22,3	38,0	-
15 bis unter 25 Jahre	41	40	49	1	2,5	-9	-18,0	-14,9	4,3
55 Jahre und älter	58	41	28	17	41,5	17	41,5	20,6	-
seit Jahresbeginn	2.513	2.245	1.945	x	x	140	5,9	7,9	5,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,1	1,2	1,2	x	x	x	1,0	1,1	1,0
Männer	1,1	1,1	1,2	x	x	x	0,9	1,0	0,9
Frauen	1,2	1,2	1,3	x	x	x	1,1	1,2	1,2
15 bis unter 25 Jahre	1,3	1,3	1,3	x	x	x	0,8	1,1	1,2
15 bis unter 20 Jahre	1,6	1,7	1,9	x	x	x	1,0	1,5	1,8
50 bis unter 65 Jahre	1,0	1,1	1,1	x	x	x	0,9	1,0	0,9
55 bis unter 65 Jahre	1,1	1,2	1,2	x	x	x	1,0	1,0	0,9
Ausländer	3,5	3,5	3,7	x	x	x	3,2	3,4	3,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,3	1,3	1,3	x	x	x	1,1	1,2	1,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Freising - Geschäftsstellenbezirk Ebersberg

November 2024

Die Arbeitslosigkeit ist von Oktober auf November um 40 auf 2.256 Personen gestiegen. Das waren 414 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 2,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,2%. Dabei meldeten sich 679 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 23 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 640 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-21). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 7.323 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 210 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 6.995 Abmeldungen von Arbeitslosen (-166).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im November um 39 Stellen auf 1.711 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 163 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im November 134 neue Arbeitsstellen, 52 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 1.588 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 544.

Merkmale	Nov 2024	Okt 2024	Sep 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Nov 2023		Okt 2023	Sep 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.262	4.162	4.092	100	2,4	639	17,6	17,7	14,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.256	2.216	2.246	40	1,8	414	22,5	19,9	11,4
55,7% Männer	1.256	1.198	1.192	58	4,8	262	26,4	20,2	12,6
44,3% Frauen	1.000	1.018	1.054	-18	-1,8	152	17,9	19,6	10,0
6,4% 15 bis unter 25 Jahre	145	151	162	-6	-4,0	6	4,3	-1,3	-9,5
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	35	37	41	-2	-5,4	8	29,6	27,6	2,5
39,6% 50 Jahre und älter	894	884	881	10	1,1	149	20,0	16,2	8,1
30,8% dar. 55 Jahre und älter	694	688	670	6	0,9	125	22,0	22,9	9,1
19,0% Langzeitarbeitslose	429	427	429	2	0,5	65	17,9	13,0	10,3
7,7% Schwerbehinderte Menschen	173	175	185	-2	-1,1	19	12,3	18,2	13,5
37,3% Ausländer	841	805	846	36	4,5	169	25,1	23,7	11,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	679	740	612	-61	-8,2	23	3,5	23,3	-3,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	342	374	320	-32	-8,6	56	19,6	29,9	-0,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	130	144	141	-14	-9,7	-58	-30,9	-15,8	-6,0
15 bis unter 25 Jahre	72	88	104	-16	-18,2	-1	-1,4	4,8	6,1
55 Jahre und älter	133	166	113	-33	-19,9	-6	-4,3	49,5	-9,6
seit Jahresbeginn	7.323	6.644	5.904	x	x	210	3,0	2,9	0,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	640	770	711	-130	-16,9	-21	-3,2	1,7	6,1
dar. in Erwerbstätigkeit	232	261	286	-29	-11,1	31	15,4	0,4	7,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	143	260	193	-117	-45,0	-79	-35,6	-7,1	-10,6
15 bis unter 25 Jahre	76	100	156	-24	-24,0	-10	-11,6	-5,7	20,9
55 Jahre und älter	133	153	118	-20	-13,1	-	-	-8,4	-0,8
seit Jahresbeginn	6.995	6.355	5.585	x	x	-166	-2,3	-2,2	-2,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,6	2,6	2,6	x	x	x	2,2	2,2	2,4
Männer	2,8	2,7	2,7	x	x	x	2,3	2,3	2,4
Frauen	2,5	2,5	2,6	x	x	x	2,1	2,1	2,4
15 bis unter 25 Jahre	1,6	1,7	1,8	x	x	x	1,5	1,7	2,0
15 bis unter 20 Jahre	1,1	1,2	1,3	x	x	x	0,9	1,0	1,4
50 bis unter 65 Jahre	2,9	2,9	2,9	x	x	x	2,5	2,5	2,7
55 bis unter 65 Jahre	3,5	3,5	3,4	x	x	x	3,0	3,0	3,3
Ausländer	5,4	5,2	5,5	x	x	x	4,7	4,6	5,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,9	2,8	2,9	x	x	x	2,4	2,4	2,6
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	134	110	113	24	21,8	-52	-28,0	-20,9	-51,7
Zugang seit Jahresbeginn	1.588	1.454	1.344	x	x	-544	-25,5	-25,3	-25,6
Bestand	1.711	1.672	1.667	39	2,3	163	10,5	1,8	0,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Freising - Geschäftsstellenbezirk Ebersberg
November 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Oktober auf November um 20 auf 1.455 Personen gestiegen. Das waren 321 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 1,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,4%.

Dabei meldeten sich 472 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 79 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 434 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+69). Seit Beginn des Jahres gab es 4.942 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 390 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 4.570 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+211).

Merkmale	Nov 2024	Okt 2024	Sep 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Nov 2023		Okt 2023	Sep 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.411	2.312	2.253	99	4,3	456	23,3	23,8	22,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.455	1.435	1.401	20	1,4	321	28,3	27,7	18,7
57,6% Männer	838	801	765	37	4,6	204	32,2	28,6	19,9
42,4% Frauen	617	634	636	-17	-2,7	117	23,4	26,5	17,3
6,2% 15 bis unter 25 Jahre	90	94	92	-4	-4,3	13	16,9	13,3	-8,9
0,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	12	11	15	1	9,1	7	140,0	10,0	15,4
42,6% 50 Jahre und älter	620	607	601	13	2,1	113	22,3	19,0	12,8
33,7% dar. 55 Jahre und älter	490	480	465	10	2,1	97	24,7	26,0	14,0
7,8% Langzeitarbeitslose	114	116	117	-2	-1,7	9	8,6	14,9	23,2
6,9% Schwerbehinderte Menschen	100	100	107	-	-	25	33,3	38,9	20,2
29,4% Ausländer	428	414	388	14	3,4	128	42,7	45,8	30,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	472	516	450	-44	-8,5	79	20,1	29,6	4,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	309	340	294	-31	-9,1	42	15,7	24,5	-3,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	69	76	75	-7	-9,2	29	72,5	16,9	21,0
15 bis unter 25 Jahre	53	62	73	-9	-14,5	2	3,9	21,6	7,4
55 Jahre und älter	92	117	85	-25	-21,4	-	-	48,1	-7,6
seit Jahresbeginn	4.942	4.470	3.954	x	x	390	8,6	7,5	5,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	434	480	498	-46	-9,6	69	18,9	10,3	10,4
dar. in Erwerbstätigkeit	209	218	240	-9	-4,1	40	23,7	-4,0	2,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	75	103	118	-28	-27,2	26	53,1	13,2	11,3
15 bis unter 25 Jahre	52	60	116	-8	-13,3	-2	-3,7	-7,7	26,1
55 Jahre und älter	85	106	83	-21	-19,8	7	9,0	1,9	-
seit Jahresbeginn	4.570	4.136	3.656	x	x	211	4,8	3,6	2,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,7	1,7	1,6	x	x	x	1,4	1,3	1,4
Männer	1,9	1,8	1,7	x	x	x	1,4	1,4	1,4
Frauen	1,5	1,6	1,6	x	x	x	1,3	1,3	1,4
15 bis unter 25 Jahre	1,0	1,0	1,0	x	x	x	0,9	0,9	1,1
15 bis unter 20 Jahre	0,4	0,4	0,5	x	x	x	0,2	0,3	0,4
50 bis unter 65 Jahre	2,0	2,0	2,0	x	x	x	1,7	1,7	1,8
55 bis unter 65 Jahre	2,5	2,5	2,4	x	x	x	2,1	2,1	2,2
Ausländer	2,8	2,7	2,5	x	x	x	2,1	2,0	2,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,9	1,8	1,8	x	x	x	1,5	1,5	1,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Freising - Geschäftsstellenbezirk Ebersberg

November 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Oktober auf November um 20 auf 801 Personen gestiegen. Das waren 93 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 0,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 0,8%.

Dabei meldeten sich 207 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 56 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 206 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 90 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 2.381 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 180 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.425 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-377).

Merkmale	Nov 2024	Okt 2024	Sep 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Nov 2023		Okt 2023	Sep 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.851	1.850	1.839	1	0,1	183	11,0	10,8	5,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	801	781	845	20	2,6	93	13,1	7,9	1,0
52,2% Männer	418	397	427	21	5,3	58	16,1	6,1	1,4
47,8% Frauen	383	384	418	-1	-0,3	35	10,1	9,7	0,5
6,9% 15 bis unter 25 Jahre	55	57	70	-2	-3,5	-7	-11,3	-18,6	-10,3
2,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	23	26	26	-3	-11,5	1	4,5	36,8	-3,7
34,2% 50 Jahre und älter	274	277	280	-3	-1,1	36	15,1	10,4	-0,7
25,5% dar. 55 Jahre und älter	204	208	205	-4	-1,9	28	15,9	16,2	-0,5
39,3% Langzeitarbeitslose	315	311	312	4	1,3	56	21,6	12,3	6,1
9,1% Schwerbehinderte Menschen	73	75	78	-2	-2,7	-6	-7,6	-1,3	5,4
51,6% Ausländer	413	391	458	22	5,6	41	11,0	6,5	-0,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	207	224	162	-17	-7,6	-56	-21,3	10,9	-21,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	33	34	26	-1	-2,9	14	73,7	126,7	36,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	61	68	66	-7	-10,3	-87	-58,8	-35,8	-25,0
15 bis unter 25 Jahre	19	26	31	-7	-26,9	-3	-13,6	-21,2	3,3
55 Jahre und älter	41	49	28	-8	-16,3	-6	-12,8	53,1	-15,2
seit Jahresbeginn	2.381	2.174	1.950	x	x	-180	-7,0	-5,4	-7,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	206	290	213	-84	-29,0	-90	-30,4	-9,9	-2,7
dar. in Erwerbstätigkeit	23	43	46	-20	-46,5	-9	-28,1	30,3	43,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	68	157	75	-89	-56,7	-105	-60,7	-16,9	-31,8
15 bis unter 25 Jahre	24	40	40	-16	-40,0	-8	-25,0	-2,4	8,1
55 Jahre und älter	48	47	35	1	2,1	-7	-12,7	-25,4	-2,8
seit Jahresbeginn	2.425	2.219	1.929	x	x	-377	-13,5	-11,5	-11,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	0,9	0,9	1,0	x	x	x	0,8	0,9	1,0
Männer	0,9	0,9	0,9	x	x	x	0,8	0,8	1,0
Frauen	0,9	1,0	1,0	x	x	x	0,9	0,9	1,0
15 bis unter 25 Jahre	0,6	0,6	0,8	x	x	x	0,7	0,8	0,9
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,8	0,8	x	x	x	0,8	0,7	0,9
50 bis unter 65 Jahre	0,9	0,9	0,9	x	x	x	0,8	0,8	0,9
55 bis unter 65 Jahre	1,0	1,0	1,0	x	x	x	0,9	0,9	1,1
Ausländer	2,7	2,5	3,0	x	x	x	2,6	2,6	3,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,0	1,0	1,1	x	x	x	0,9	0,9	1,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.